INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorwort.....	3
I. KAPITEL	
KRIMINALITÄT	
BEGRIFF UND DEFINITION	
1. Juristische Definition.....	5
2. Kriminologische Definitionen.....	5
3. KRIMINALSOZIOLOGIE.....	6
II. KAPITEL	
ALLGEMEINE NORMENTHEORIE	
BEGRIFF UND DEFINITION.....	11
TOLERIERTES FEHLVERHALTEN	
ODER	
DER NORMENBRUCH IM SCHUTZE DES SOZIALSTATUS	
QUOD LICET IOVI - NON LICET BOVI.....	25
RECHTSNORMEN	
FORMEN ABWEICHENDEN VERHALTENS	
RECHTSNORMEN.....	32
NULLUM CRIMEN SINE LEGE.....	33
NULLA POENA SINE LEGE.....	33
NULLA POENA SINE CULPA.....	33
III. KAPITEL	
ABWEICHENDES VERHALTEN	
WIE KANN ES ZU ABWEICHENDEM VERHALTEN KOMMEN?.....	35
Kritische Stellungnahme zur Theorie.....	40
Über die soziale Solidarität.....	42
DIE ANOMIETHEORIE.....	44
MUSTER KULTURELLER ZIELE UND NORMEN DER INSTITUTIONEN... ..	46
TYPEN INDIVIDUELLER ANPASSUNG.....	53
EINE TYPOLOGIE DER ARTEN INDIVIDUELLER ANPASSUNG.....	54
KONFORMITÄT.....	54
INNOVATION.....	55
RITUALISMUS.....	62
RÜCKZUG (RETREATISM).....	65
REBELLION.....	67
DER ZUG IN DIE ANOMIE.....	67
DIE ROLLE DER FAMILIE.....	68
ABSCHLIESSENDE BEMERKUNGEN.....	69
Kritische Stellungnahme.....	70
GEWALTDELIKTE in den USA, der Bundesrepublik Deutschland und Österreich nach der	
Polizeiliche Kriminalstatistik 1983.....	71
Berufstätige.....	72
UNTERSCHICHT I/UNTERSCHICHT II/MITTELSCHICHT/SELBSTÄND..	73
Täterbild für verschiedene Typen von Diebstahl, Betrug und Unterschlagung (Bundesrepublik Deutschland).....	75
Schichtbeteiligung an Diebstählen.....	75
StGB: ZURECHNUNGSUNFÄHIGKEIT (§ 11).....	76
StGB: BLUTSCHANDE (§ 211).....	86

Die nach § 211 (Blutschande) verurteilten Personen nach ihrem Alter.....	86
Die nach § 211 verurteilten Personen nach ihrem Alter und der Zahl ihrer einschlägigen Vorverurteilungen (§§ 33 Z. 2 und 39 StGB) als auf der gleichen schädlichen Neigung beruhende, vom Gericht gemäß §§ 33 Z. 2 oder 39 StGB berücksichtigte Vorverurteilungen.....	86
StGB: BESONDERE ERSCHEWERUNGSGRÜNDE (§ 33).....	86
STRAFSCHEÄRFUNG BEI RÜCKFALL (StGB).....	87
BGB 1892: Ehebruch contra Erbrecht (§ 543).....	87
Carolina 1532: STRAFF DER VNKESCH MIT NAHE GESIPTEN....	87
Theresiana 1769: von der Blutschand. (75. Artikel).....	87
Theresiana 1769: von fleischlicher Vermischung mit Ungläubigen, dann anderen schweren Unzuchtsfällen (82. Artikel).....	89
STATISTISCH ERFASTE UNZUCHTSFÄLLE IN ÖSTERREICH IM ABSTAND VON JE 50 JAHREN.....	91
EXHIBITIONISMUS.....	100
StGB: SITTLICHE GEFÄHRDUNG JUGENDLICHER (§ 208).....	100
StGB: ÖFFENTLICHE UNZÜCHTIGE HANDLUNGEN (§ 218).....	100
hiezü GERICHTLICHE KRIMINALSTATISTIK, Österreich.....	100
TAGESABLAUF: DURCHSCHNITT ALLER WOCHENTAGE.....	104
Die ökologische Analyse.....	105
Delinquente Subkulturen.....	105
DIE ANLAGE.....	106
STAMMBAUM DER FAMILIE DARWIN-GALTON: als Beispiel für die Vererbung naturwissensch. Begabung.	108
IV. KAPITEL	
KRIMINALITÄT IN ÖSTERREICH.....	109
DER WEG INS GEFÄNGNIS.....	109
① KINDESRAUB VON AMTS WEGEN.....	109
DER FALL DES ULRICH ARON H.....	109
DER WEG INS HEIM.....	109
ÖFFENTLICHE JUGENDWOHLFAHRTSPFLEGE (JWG).....	110
ABSCHNITT I	
ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:.....	110
ÜBERNAHME IN FREMDE PFLEGE, PFLEGEAUFSICHT, ERZIEHUNGSHILFE.....	111
GERICHTLICHE ERZIEHUNGSHILFE, ERZIEHUNGSAUFSICHT UND FÜRSORGEERZIEHUNG.....	113
EIN KIND WIRD ZUM "FALL" GEMACHT.....	115
RECHTSVERHÄLTNISSE ZWISCHEN ELTERN UND (EHELICHEN) KINDERN (ABGB).....	116
EIN NEUES HEIM FÜR ULRICH H.....	117
DIE ERSTE FLUCHT.....	117
MIT 14 JAHREN VORBESTRAFT.....	117
MIT 15 JAHREN "RÜCKFALLSTÄTER".....	118
WIEDER VOR GERICHT.....	118
StGB: URKUNDENUNTERDRÜCKUNG (§ 229).....	119
STRAFTATEN WÄHREND DER PROBEZEIT UND WIEDER FLUCHT.....	119
StGB: SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG (§ 126).....	119

StGB: DIEBSTAHL (§ 127).....	120
StGB: SCHWERER DIEBSTAHL (§ 128).....	120
StGB: DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH ODER MIT WAFFEN (§ 129)..	120
StGB: GEWERBSMÄSSIGER DIEBSTAHL UND BANDENDIEBSTAHL (\$ 130).....	121
StGB: BEHANDLUNG ALLER BETEILIGTEN ALS TÄTER (§ 12).....	121
StGB: RÄUBERISCHER DIEBSTAHL (§ 131).....	121
StGB: DAUERENDE SACHENTZIEHUNG (§ 135).....	121
AUSZUG AUS DEM ENTLASSUNGSBERICHT.....	122
Kritische Stellungnahme zum Entlassungsbericht.....	122
Kritische Stellungnahme der Heimleitung.....	123
② MILIEUSCHÄDEN.....	123
1. DER FALL ARON ULRICH.H.....	125
2. ARON ULRICH.H.....	126
3. DER FALL HELMUT A.....	127
4. DER FALL FREDDY A. M.....	127
StGB: GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN (§ 169) BRANDSTIFTUNG.....	127
Fünffährige zündelten in Scheune.....	128
③ GEWALT IN DER FAMILIE.....	130
WARUM?.....	131
STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN (StGB).....	131
TAT UND MOTIV.....	131
VERHÄLTNISSE DER TÄTER UND DEREN OPFER.....	134
BERUF / Täter / Opfer.....	134
StGB: MORD (§ 75).....	135
Der Fall M. H.....	135
Der Fall J. F.....	135
StGB: KÖRPERVERLETZUNG (§ 83).....	136
Fall 80.....	136
Der Fall H. T.....	137
StGB: KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN (§ 85)..	137
Fall 60.....	137
StGB: KÖRPERVERLETZUNG MIT TÖDLICHEM AUSGANG (§ 86).....	137
StGB: QUÄLEN ODER VERNACHLÄSSIGEN EINES UNMÜNDIGEN, JUGENDLICHEN ODER WEHRLOSEN (§ 92).....	137
Der Fall K. P.....	138
GERICHTLICHE VERURTEILUNGEN.....	138
StGB: UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG (§ 95).....	138
Der Fall 100.....	139
StGB: NÖTIGUNG (§ 105).....	139
StGB: SCHWERE NÖTIGUNG (§ 106).....	139
StGB: GEFÄHRLICHE DROHUNG (§ 107).....	140
Der Fall G. M.....	141
RECHT DER EHESCHIEDUNG.....	142
B. Ehescheidungsgründe.....	142
I. Scheidung wegen Verschuldens (Eheverfehlungen).....	142
ABGB: Andere Verfehlungen (§ 49).....	142
Der Fall D. St. versus F. St.....	143
Einige Ursachen für Gewalt in der Familie.....	144
INTELLIGENZ- UND LERNEDEFIZITE.....	144

In Österreich leben VERHEIRATETE (Volkszählung 1981)....	145
BILDUNGSSTAND DER VERHEIRATETEN ÖSTERREICHER	
IM ALTER VON 15 BIS 20 JAHREN.....	146
Die Geschiedenen in den gleichen Altersgruppen.....	146
Geschiedene in Österreich.(Volkszählung 1981).....	146
GEGENÜBERSTELLUNG VERHEIRATETE:GESCHIEDENE PERSONEN IN	
ÖSTERREICH NACH ALTERSGRUPPEN VON 15-50 JAHREN.....	146
BILDUNGSSTAND DER GESCHIEDENEN ÖSTERREICHER IM ALTER VON	
15-20 JAHREN.....	147
INTELLIGENZTEST.....	149
GEWALT AN WEHRLOSEN.....	150
Wohnraumnot der Unterschicht.....	151
INTERNATIONALER LOHNVERGLEICH.....	152
INTERNATIONALER PREISVERGLEICH.....	153
PREISE UND LÖHNE / internationaler Kaufkraftvergleich..	154
Der völlig sinnlose Selbstmord des Georg K.....	163
ALKOHOLISMUS.....	165
Eine typische Arbeiterwohnung.....	166
KONSUMERHEBUNG 1984; HAUSHALTSEINKOMMEN IN SCHILLING...	169
VERBRAUCH IN ARBEITNEHMERHAUSHALTEN 1946 bis 1983	
Relativzahlen.....	170
Monatliche Verbrauchsausgaben - Hauptergebnisse.....	171
Alkoholpreise 1989.....	172
SPEISEPLAN eines (oberösterreichischen) allgemeinen	
öffentlichen LANDESKRANKENHAUSES / GESTEHUNGSKOSTEN der	
Lebensmittel pro TAG/PATIENT.....	173
SPEISEPLAN eines österreichischen Gefangenenhauses	
GESUNDENKOST.....	174
DER STREIT UMS GELD.....	174
SPEISEPLAN FÜR KRANKENKOST (Gefangenenhaus).....	177
EIFERSUCHT.....	181
DISKRIMINIERUNG GESCHIEDENER KATHOLIKEN.....	184
ZUR PROSTITUTION VERKOMMENE EHEN.....	185
Verein soziale Hilfen für gefährdete Frauen und Kinder..	186
Wohngruppe "Allein mit dem Kind".....	190
Haus für Mutter und Kind, Linz.....	192
④ § 198. VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT (StGB).....	195
Rechtsverhältnisse zwischen Eltern und	
ehelichen Kindern (ABGB).....	195 a
Die rechtskräftig Verurteilten 1987 (Bundesgebiet).....	195 b
Die rechtskräftig verurteilten Personen nach ihrem	
Alter und der Zahl ihrer Vorverurteilungen.....	196
Die rechtskräftig verurteilten JUGENDLICHEN nach der	
ausgesprochenen Strafe/Maßnahme (Geldstrafe in	
Tagessätzen).....	197
Freiheitsstrafe.....	197
Die rechtskräftig verurteilten ERWACHSENEN nach der	
ausgesprochenen Strafe/Maßnahme (Geldstrafe in	
Tagessätzen).....	197
Freiheitsstrafe.....	197
Die rechtskräftig verurteilten JUGENDLICHEN nach der	
ausgesprochenen Geldstrafe in SCHILLINGBETRÄGEN.....	198

Die rechtskräftig verurteilten ERWACHSENEN nach der ausgesprochenen Geldstrafe in SCHILLINGBETRÄGEN.....	198
StGB: STRAFBEMESSUNG BEI NACHTRÄGLICHER VERURTEILUNG (§ 40).....	198
StGB: STRAFE BEI NACHTRÄGLICHER VERURTEILUNG (§ 31).....	198
Vergleichszahlen auffälliger Häufigkeiten von Vorverurteilungen (20 % +) mit einschlägigen Vorverurteilungen.....	199
AUFKLÄRUNGSQUOTEN lt. polizeilicher Kriminalstatistik....	207
© ABSTIEG ALS AUSWEG?.....	209
§ 32 StVG (Kosten des Strafvollzuges).....	210
StVG: HÖHE DER ARBEITSVERGÜTUNG (§ 52).....	211
Kommen wir von der Klostersuppe nicht weg?.....	213
Sozialhilfeempfänger in Österreich.....	216
O.ö. Sozialhilfegesetz.....	219
SOZIALHILFE (Ausgaben).....	237
SOZIALHILFE (Einnahmen).....	239
© ALKOHOLVERWAHRLOSUNG.....	240
DIE KRITERIEN.....	241
I. Mangelnde Hygiene.....	241
II. Die Pellagra.....	242
Wirkung von Alkohol auf den Stoffwechsel der Leberzelle.....	243
III. Der hepatogene Habitus.....	244
IV. Die Kriminalitätsrelevanz.....	244
Einige in Zusammenhang mit dem Alkoholismus verwendete Begriffe aus der MEDIZIN.....	247
Kreislauf der Kleinkriminalität	
StGB: §§ 12, 127, 128, 129, 130.....	248
Der Polizei bekanntgewordene Straftaten	
StGB: §§ 81 Z. 2, 88 Abs. 3 (81 Z. 2), 88 Abs. 4 (81 Z. 2), 287.....	250
DIE NEUEN GHETTOS.....	251
Rechtskräftig verurteilte Personen	
StGB: §§ 81 Z. 2, 88 Abs. 3 (81 Z. 2), 88 Abs. 4 (81 Z. 2).....	250
VORSTRAFEN VON ALKOHOLIKERN.....	250
Personen unter Bewährungshilfe.....	252
MONATSTATISTIK des BAHNHOF-SOZIALDIENSTES LINZ für das Jahr 1983.....	254
BARAUFWENDUNGEN des Bahnhofs-Sozialdienstes Linz für das Jahr 1983.....	255
JAHRESSTATISTIK des BAHNHOF-SOZIALDIENSTES LINZ für das Jahr 1984.....	256
SCHEINHILFEN (Versatzämter).....	257
Warum "Scheinhilfen"; Geldwucher.....	258
Stellungnahme zum Zusammenhang von Alkohol und Kriminalität.....	259
TÄTIGKEITSBERICHT DER FÜRSORGE FÜR ALKOHOLKRANKE.....	261
© SUCHTGIFTKRIMINALITÄT.....	271
Suchtgiftgesetz 1951.....	273
Der Polizei bekanntgewordene, von ihr geklärte und von	

den Gerichten nach dem Suchtgiftgesetz rechtskräftig verurteilte Fälle beziehungsweise Personen.....	278
Von der Polizei im Jahre 1983 ermittelte Tatverdächtige nach dem Suchtgiftgesetz nach ihrem Alter.....	279
Von der Polizei im Jahre 1986 ermittelte Tatverdächtige nach dem Suchtgiftgesetz nach ihrem Alter.....	279
Die von österreichischen Gerichten im Jahre 1984 nach dem Suchtgiftgesetz verurteilten 1746 Personen waren ...Jahre alt.....	279
Die von österreichischen Gerichten im Jahre 1987 nach dem Suchtgiftgesetz verurteilten 1083 Personen waren ...Jahre alt.....	279
Die nach dem Suchtgiftgesetz 1984 rechtskräftig verurteilten JUGENDLICHEN nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme (GELDSTRAFE IN TAGESSÄTZEN).....	280
Die nach dem Suchtgiftgesetz 1984 rechtskräftig verurteilten ERWACHSENEN nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme (GELDSTRAFE IN TAGESSÄTZEN).....	281
Die nach dem Suchtgiftgesetz 1987 rechtskräftig verurteilten JUGENDLICHEN nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme (GELDSTRAFE IN TAGESSÄTZEN).....	282
Die nach dem Suchtgiftgesetz 1987 rechtskräftig verurteilten ERWACHSENEN nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme (GELDSTRAFE IN TAGESSÄTZEN).....	283
© DIE KRIMINALITÄTSRELEVANZ DER SUIZIDE.....	290
StGB: UNTREUE (§ 153).....	291
StGB: TÄTIGE REUE (§ 167).....	292
StGB: VERSICHERUNGSMISSBRAUCH (§ 151).....	292
StGB: ZUHÄLTEREI (§ 216).....	293
StGB: TOTSCHLAG (§ 76).....	293
Der Acht und zwanzigste Artikel der Neuen Land-Gerichts-Ordnung von 1736.....	295
Der Einundachtzigste Artikel der Constitutio Criminalis Theresiana.....	296
Geburten 1819-1837.....	297
In FINDELHÄUSERN oder bei Pflegeeltern (1835-1884).....	300
Sterblichkeit der Findelkinder (1880-1884).....	300
Kinder und Jugendliche in Heimen (1986).....	300
Gerichtliche Erziehungshilfe (1986).....	300
Bestrafung wegen Kindesweglegung (1822-1831, 1837, 1884, 1934, 1984, 1987).....	300
StGB: VERLASSEN EINES UNMÜNDIGEN (§ 197).....	300
Findelanstalten im Jahre 1884.....	301
Sterblichkeit der Findelkinder im Jahre 1884.....	301
Fürsorgeerziehung (1986).....	302
SUIZIDHÄUFIGKEIT IM LANGJÄHRIGEN VERGLEICH.....	303
Todesursache: SELBSTMORD - 1982.....	304
Todesursache: SELBSTMORD - 1983.....	306
Todesursache: SELBSTMORD - 1984.....	308

V. KAPITEL

KRIMINALSTATISTIK im langjährigen Vergleich	
DELIKTE gegen Leib und Leben / Zusammenfassung.....	310
CRIMINALANZEIGUNGEN und UNTERSUCHUNGEN bei den ersten	
Instanzen während des Decenniums von 1822-1831, dann	
jene von 1837.....	310
STRAFRECHTSPFLEGE 1882-1884 (§ 58-222).....	310
Gattungen der Verbrechen während des Decenniums von	
1822-1831, dann jene von 1837.....	311
Städtische und ländliche Bevölkerung.....	311
Kaisertum Österreich	
Österreichisch-Ungarische Monarchie 1815-1919 (Karte)...	312
VERURTEILTE PERSONEN 1933 und 1934	
POLIZEILICHE KRIMINALSTATISTIK über Delikte gegen	
Leib und Leben in den Jahren 1983-1986.....	313
GERICHTLICHE KRIMINALSTATISTIK über Delikte gegen	
Leib und Leben in den Jahren 1980-1987.....	314
Diagramm 1981 (§§ 75, 76, 87, 91).....	315
Tabelle 1981 (§§ 75, 76, 87, 91).....	315
Tabelle 1981 (§§ 75, 15/75, 76, 15/76, 77, 78, 79, 80,	
81, 81 Z. 1, 81 Z. 2, 81 Z. 1 u. 2).....	316
Diagramm 1981 (§§ 75, 15/75, 76, 15/76, 77, 78, 79, 80,	
81, 81 Z. 1, 81 Z. 2, 81 Z. 1 u. 2).....	317
Konzentrationsmaß einer Verbrechenshäufigkeitsver-	
teilung nach LORENZ-MÜLLER.....	318
LORENZ-MÜLLER-KURVE zur Konzentration H.....	319
AUSZUG AUS DEM ÖSTERREICHISCHEN STRAFGESETZBUCH	
BGBI 1974/60 idF 1 BGBI 1982/205.....	321
Tabelle 1981 (§§ 127-131, 127 Abs. 1, 127 Abs. 2 Z. 1,	
127 Abs. 2 Z. 2, 3, 128 Abs. 1, 128 Abs. 2, 129 Z. 1-3,	
129 Z. 4, 130, 131).....	324
Fortsetzung Auszug Strafgesetzbuch.....	325
Diagramm 1981 (§§ 127-131, 127 Abs. 1, 127 Abs. 2 Z. 1,	
127 Abs. 2 Z. 2, 3, 128 Abs. 1, 128 Abs. 2, 129 Z. 1-3,	
129 Z. 4, 130, 131).....	326
Fortsetzung Auszug Strafgesetzbuch.....	327
Diagramm 1982 (§§ 75, 15/75, 76, 15/76, 77, 78, 79, 80,	
81, 81 Z. 1, 81 Z. 2, 81 Z. 1 u. 2).....	329
Tabelle 1982 (§§ 75, 76, 87, 91).....	330
Diagramm 1982 (§§ 75, 76, 87, 91).....	331
Diagramm 1982 (§§ 127-131, 127 Abs. 1, 127 Abs. 2 Z. 1,	
127 Abs. 2 Z. 2, 3, 128 Abs. 1, 128, Abs. 2, 129 Z. 4,	
130, 131).....	332
Tabelle 1982 (§§ 75, 15/75, 76, 15/76, 78, 79, 80, 81,	
81 Z. 2, 81 Z. 1 u. 2).....	333
Tabelle 1982 (§§ 127-131, 127 Abs. 1, 127 Abs. 2 Z. 1,	
127 Abs. 2 Z. 2, 3, 128 Abs. 1, 128 Abs. 2,	
129 Z. 1-3, 129 Z. 4, 130, 131).....	334
Tabelle 1982 (§§ 75, 76, 87, 91).....	335
Diagramm 1983 (§§ 75, 15/75, 76, 15/76, 77, 78, 79, 80,	
81, 81 Z. 1, 81 Z. 2, 81 Z. 1 u. 2).....	336

Diagramm 1983 (§§ 127-131, 127 Abs. 1, 127 Abs. 2 Z. 1, 127 Abs. 2 Z. 2, 3, 128 Abs. 1, 128 Abs. 2, 129 Z. 1-3, 129 Z. 4, 130, 131).....	337
Tabelle 1983 (§§ 127-131, 127 Abs.1, 127 Abs. 2 Z. 1, 127 Abs. 2 Z. 2, 3, 128 Abs. 1, 128 Abs. 2, 129 Z. 1-3, 129 Z. 4, 130, 131).....	338
Summe aller von den Gerichten verurteilten Straftäter im Jahre...1933, 1934.....	339
Diagramm 1983 (§§ 75, 76, 87,91).....	340
Die persönlichen Verhältnisse der strafgerichtlich Abgeurtheilten 1882, 1883, 1884.....	341
GERICHTLICHE KRIMINALSTATISTIK FÜR DAS JAHR 1985.....	344
VERURTEILTE PERSONEN 1933 und 1934	
POLIZEILICHE KRIMINALSTATISTIK über Delikte gegen Leib und Leben in den Jahren 1983-1986.....	348
GERICHTLICHE KRIMINALSTATISTIK über Delikte gegen fremdes Vermögen in den Jahren 1980-1987	
DIFFERENZEN DER HÄUFIGKEIT.....	349
POLIZEILICHE KRIMINALSTATISTIK über Delikte gegen fremdes Vermögen in den Jahren 1983-1986.....	350

VI. KAPITEL

Über die SOZIALEN HINTERGRÜNDE und die generelle Diskriminierung der Gesellschaft	
Abschließende Betrachtung.....	351
DIE HÄUFIGKEITSAHLEN (je 100.000 Einwohner) von der Polizei bekanntgewordenen Delikten (§§ 75, 127, 146 StGB) aufgeteilt nach Bundesländern in den Jahren 1983 u. 1986	353
Der Polizei bekanntgewordene gerichtlich strafbare Handlungen (§§ 75-95, 125-168 StGB).....	354
Die Zahlen der wegen "Diebstahl und Entwendung in Selbstbedienungsläden oder Kaufhäusern durch Kunden" von der Polizei ermittelte Tatverdächtige.....	354
Die Zahlen der nach den §§ 75-95 und 125-168 StGB in den Jahren 1983 und 1986 gerichtlich verurteilten Personen nach deren STAATSANGEHÖRIGKEIT.....	354
DIAGRAMM: Die Zahl der Verurteilten im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung.....	357

ANHANG

Vorbeugende Maßnahmen.....	358
Strafvollzug o. Conditio sine qua non: Unterwerfung.....	358
RESOZIALISIERUNG.....	358
STIFTUNG SOZIALE INTEGRATION.....	358
par pari perferre.....	358
RICHTER OHNE GEFÄNGNISPRAKTIKUM.....	358
StPO: Vorführung, vorläufige Verwahrung und ordentliche Untersuchungshaft (§.180).....	359
VORBEUGENDE MASSNAHMEN (StGB).....	360
§ 21 Unterbringung in einer Anstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher.....	360

§ 22 Unterbringung in einer Anstalt für entwöhnungsbedürftige Rechtsbrecher.....	361
§ 23 Unterbringung in einer Anstalt für gefährliche Rückfallstäter.....	361
StGB: ZURECHNUNGSUNFÄHIGKEIT (§ 11).....	362
JUSTIZANSTALT MITTERSTEIG.....	363
BESCHREIBUNG DER UNTERGEBRACHTEN UND IHRER STRAFTATEN... 363	
Ein biologisches Krankheitsbild als Verursacher von kriminellen Verhalten ist nicht nachweisbar.....	365
DER KONKRETE FALL.....	371
BEFUND UND GUTACHTEN aus psychiatrischer Sicht.....	377
BEFUND (auszugsweise).....	381
ERGEBNIS.....	381
fiat lux etiam in tenebris mentium.....	382
Zwei Jahre danach.....	383
STRAFVOLLZUG.....	383
Conditio sine qua non: Unterwerfung.....	383
Auszug aus dem Bundesgesetz vom 26. März 1969 über den Vollzug von Freiheitsstrafen.....	383
ERSTER TEIL.....	383
Allgemeine Bestimmungen.....	383
BEGRIFFSBESTIMMUNGEN.....	383
DRITTER TEIL.....	384
Vollzug von Freiheitsstrafen.....	384
ZUSTÄNDIGKEIT.....	384
ZWEITER ABSCHNITT.....	385
Grundsätze des Strafvollzuges.....	385
ERSTER UNTERABSCHNITT.....	385
Allgemeine Grundsätze.....	385
StVG: ZWECHE DES STRAFVOLLZUGES (§ 20).....	385
StVG: ABSCHLIESSUNG (§ 21).....	385
StVG: BEHANDLUNG DER STRAFGEFANGENEN. (§ 22).....	385
StVG: VERGÜNSTIGUNGEN (§ 24).....	386
StVG: ALLGEMEINE PFLICHTEN DER STRAFGEFANGENEN. (§ 26)...	387
StVG: SPRECHEN (§ 28).....	388
StVG: VERKEHR MIT DER AUSSENWELT (§§ 86-100).....	388
StVG: UNTERHALT (§ 31).....	388
ERSATZ FÜR BESONDERE AUFWENDUNGEN UND SCHÄDEN AM ANSTALTSGUT.....	389
StVG: KOSTEN DES STRAFVOLLZUGES (§ 32).....	389
StVG: BESITZ VON GEGENSTÄNDEN (§ 33).....	390
StVG: ARBEITSPFLICHT (§ 44).....	390
Anmerkung.....	390
StVG: ARBEITSBESCHAFFUNG (§ 45).....	391
StVG: BERUFS-AUSBILDUNG (§ 48).....	391
StVG: HÖHE DER ARBEITSVERGÜTUNG (§ 52).....	392
StVG: AUSSERORDENTLICHE ARBEITSVERGÜTUNG (§ 53).....	392
StVG: HAUSGELD UND RÜCKLAGE (§ 54).....	392
StVG: GELDBELOHNUNG (§ 55).....	393
NEUNTER UNTERABSCHNITT.....	393
AUFSICHT.....	393
StVG: BESONDERE SICHERHEITSMASSNAHMEN. (§ 103).....	393

EUROPÄISCHE MENSCHENRECHTSKONVENTION (Artikel 3).....	394
ZEHNTER UNTERABSCHNITT.....	395
ORDNUNGSWIDRIGKEITEN.....	395
StVG: BEGRIFFSBESTIMMUNG (§ 107).....	395
StVG: STRAFEN FÜR ORDNUNGSWIDRIGKEITEN (§ 109).....	396
StVG: BESCHRÄNKUNG ODER ENZIEHUNG VON RECHTEN (§ 112)..	396
StVG: GELDBUSSE (§ 113).....	397
StVG: HAUSARREST (§ 114).....	397
StVG: NICHTEINRECHNUNG IN DIE STRAFZEIT (§ 115).....	397
ZWÖLFTER UNTERABSCHNITT.....	398
FORMEN DES STRAFVOLLZUGES.....	398
StVG: DIFFERENZIERUNG (§ 123).....	398
StVG: GEMEINSCHAFTSHAFT (§ 124).....	398
StVG: EINZELHAFT (§ 125).....	398
STRAFVOLLZUG IN GELOCKTERTER FORM (§ 126. StVG).....	398
DRITTER UNTERABSCHNITT.....	399
STRAFVOLLZUG IN STUFEN.....	399
StVG: ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN (§ 136).....	399
StVG: STUFENFOLGE (§ 137).....	399
StVG: UNTERSTUFE (§ 138).....	400
StVG: MITTEL- UND OBERSTUFE (§ 139).....	400
StVG: EINSTUFUNG (§ 140).....	400
StVG: AUFRÜCKEN IN DIE HÖHEREN STUFEN (§ 141).....	400
StVG: ZURÜCKVERSETZUNG (§ 142).....	401
RESOZIALISIERUNG.....	401
CONSTITUTIO CRIMINALIS THERESIANA.....	405
VIERTER ARTIKEL; von den Straffen überhaupt.....	406
SECHSUNDREISSIGSTER ARTIKEL; wann, und was für eine Vertheidigung denen Inquisiten zuzulassen seye?.....	410
ACHTUNDREISSIGSTER ARTIKEL; von genugsamen Ursach- und Anzeigungen zur peinlichen Frag, auch wann, wider wen, und wie selbe vorzunehmen seye?.....	413
EINUNDACHTZIGSTER ARTIKEL; von gemeiner Hurerey, und anderen ungeziemlichen Beywohnungen.....	427
NEUNUNDACHTZIGSTER ARTIKEL; von gefährlicher Hinweg- legung der Kinder.....	429
VIERUNDNEUNZIGSTER ARTIKEL; von dem Diebstahl.....	431
FORMULARIEN; wie bey Verurtheil- oder Lossprechung der angeschuldigten Uebelthätern die Urtheile in verschiede- nen Straff-Fällen kurzen Inhalts, und mit Deutlichkeit beyläufig abzufassen seyen?.....	437
Auszüge aus dem Bildteil über die verschiedenen Arten der Folter nach der CONSTITUTIO CRIMINALIS THERESIANA	
Entwurf der Anlegung der Daumenstöcken, mit den dazu nöthigen Personen.....	447
Eigentlicher Entwurf, der die Anlegung des Grades der Schnürung mit den benötigten Personen vorstellt..	448
Die Folter, oder Machine zum Aufziehen, und Recken in der Luft, nebst den dazu gehörigen Gewichtern.....	449
Die Aufzugs-Machine zerlegter mit anderweiten Zugehörungen.....	450

Vorstellung des zum aufziehen bereitstehenden Inquisiten.....	451
Vorstellung des bereits in der Luft aufgezogenen Inquisiten.....	452
Entwurf der eigentlichen Abbildung des auf der Folterleiter angebandenen Inquisiten, samt übriger nöthiger Vorkehrungen.....	453
Entwurf dieses grads der peinliche Tortur mittels des Feuers.....	454
Der Beinschraube, oder sogenannte spanische Stiefel....	455
Der Beinschraube zerlegter.....	456
Vorstellung der eigentlichen Anlegung des Beinschraubens, und der hierzu benöthigten Personen.....	457
Entwurf der Anlegung der Schraubstiefeln.....	458
STIFTUNG SOZIALE INTEGRATION.....	459
WAFFENGEBRAUCHSGESETZ 1969.....	459
Berufsausbildung unter Justizverwaltung.....	460
Wohnheim unter Justizverwaltung.....	461
AUSSENSTELLE ASTEN DES LANDESGERICHTLICHEN GEFANGENENHAUSES LINZ	
vor dem Umbau.....	463
Belagsfähigkeit.....	464
Kosten des Um- und Ausbaues bis zum Jahresende 1989....	465
Haftraum.....	466
Aushub für Wirtschaftsgebäude.....	467
Kartoffelkeller, Zufahrt.....	468
Kartoffelkeller, Fassungsvermögen 100 t.....	469
Gemüsebau.....	470
Glashaus.....	471
Hausgarten.....	472
Tischlerei.....	473
Vollklimatisierte Legebatterie.....	474
Küche.....	475
Kesselhaus, Teilansicht der elektr. Schaltanlage.....	476
Besucherraum mit Kinderecke.....	477
Hausarrest.....	478
Arbeitsteilung in Freiheit.....	479
Bücherei.....	480
Wohnung eines Selbständigen.....	481
Wohnung eines Selbständigen.....	482
Kesselhaus, Teilansicht.....	483
Türenlager.....	484
Werkfoto Steyr-Daimler-Puch SG, Gießerei.....	485
VORENTWURF	
Für das Beherbergungsgebäude auf dem SONDERGEBIET DER JUSTIZANSTALT in der Gemeinde Asten.....	486
AUSSENGESTALTUNG DER ANLAGE.....	487
LEGENDE.....	488
Vorentwurf Kellergeschoß.....	489
Vorentwurf Erdgeschoß.....	490
Vorentwurf Obergeschoß.....	491
West-, Ost-, Nord- und Südansicht.....	492
LITERATURNACHWEIS.....	493